

Hinweise zur Zeugniserstellung für Schülerinnen und Schüler mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung

Verantwortlich für die Zeugniserstellung ist die **allgemeine Schule** in Kooperation mit dem **BFZ**.

Lernzielgleiche Förderschwerpunkte sind:

- Sprachheilförderung
- Emotionale und soziale Entwicklung
- Körperliche und motorische Entwicklung
- Sehen
- Hören

Schülerinnen und Schüler, die in **lernzielgleichen** Förderschwerpunkten unterrichtet werden, bekommen das **reguläre Zeugnis** der allgemeinen Schule. Der **Anspruch** auf sonderpädagogische Förderung wird im Zeugnis **nicht vermerkt**.

Lernzieldifferente Förderschwerpunkte sind

- Lernen
- Geistige Entwicklung

Bei **lernzieldifferenten** Förderschwerpunkten wird das **Zeugnisformular des jeweiligen Bildungsganges** verwendet. Darauf wird der Briefkopf der besuchten allgemeinen Schule eingefügt. Der **jeweilige Bildungsgang** wird im Briefkopf des Zeugnisses **vermerkt**.

Einzelne Fächer, die **lernzielgleich** unterrichtet wurden, können im Zeugnis gekennzeichnet und mit einem entsprechenden **Vermerk** versehen werden. Für die Schülerinnen und Schüler lernzieldifferenten Bildungsgänge wird **keine Versetzung ausgesprochen**; sie verbleiben i.d.R. im Klassenverband.

Im Förderschwerpunkt Lernen ...

... erhalten alle Schülerinnen und Schüler **ab Jahrgangsstufe 5** eine **Note** im Fach **Arbeitslehre**. Diese kann sich auf Projekte und / oder epochal unterrichtete Inhalte beziehen.

... erhalten alle Schülerinnen und Schüler **ab Jahrgangsstufe 7** eine **Note** im Fach **Berufsorientierung**. Die Bewertungskriterien werden im jeweiligen BO-Curriculum der allgemeinen Schule festgelegt.

Ab Jahrgangsstufe 7 können in den Lernbereichen „**Naturwissenschaften**“ und „**ästhetische Bildung**“ jeweils entweder **der Lernbereich oder einzelne Fächer benotet** werden.

Stand 10/22